



TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Betrifft: Mobilität der Medizinstudierenden fördern

VORSTANDSÜBERWEISUNG

Der Entschließungsantrag von Herrn Dr. med. Fitzner (Drucksache VI - 45) wird zur weiteren Beratung an den Vorstand der Bundesärztekammer überwiesen:

Der Deutsche Ärztetag fordert die zuständigen Gesetzgeber auf, die Mobilität der Medizinstudierenden innerhalb Deutschlands zu ermöglichen.

Begründung:

Nicht nur die neue Approbationsordnung und der damit einhergehende Wegfall der Prüfung vor dem Praktischen Jahr (PJ), sondern auch der geplante Wegfall des Hochschulrahmengesetzes im kommenden Herbst erschweren den Fakultätswechsel der Medizinstudierenden erheblich. Demgegenüber steht die Europäisierungstendenz mit dem Bologna-Prozess und der gewollten Mobilitäts erleichterung.

Mobilität ist ein individueller und gesellschaftlicher Anspruch. Alle diese Entwicklung ausbremsenden Maßnahmen sind wenig zielführend. Auch die Länder/die Universitäten müssen ein Interesse an einem solchen Austausch haben.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen:0